Eine/n Geoinformatiker/in sowie eine/n Geowissenschaftler/in (m/w/d) für eine Projektbearbeitung

Im Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz

RheinlandPfalz
LANDESAMT FÜR GEOLOGIE UND BERGBAU

Das Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz (LGB) ist eine obere Landesbehörde im Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau. Wir beraten die Landesregierung sowie nachgeordnete Behörden in den Bereichen Angewandte Geowissenschaften und Bodenkunde.

Ein aktuelles zentrales Schwerpunktthema ist die **nachhaltige Nutzung thermaler Tiefenwässer im Oberrheingraben**. Um das Potenzial dieser Ressourcen optimal zu nutzen, möchten wir ein **präzises geologisches 3 D-Modell des tiefen Untergrundes entwickeln**.

Wollen Sie dabei sein?

- **Mainz**
- **Vollzeit**
- **befristet bis 31.12.2026**
- **E 13 TV-L**
- **Bewerbungsfrist: 23.04.2025**
- **Arbeitsbeginn: zum nächstmöglichem Zeitpunkt**
- **Abschluss: Master o. Diplom**
- **Kennziffer: GeoIn01/GeoWi02**

Ihre Aufgaben als <u>Geoinformatiker/-in</u> sind: (Kennziffer GeoIn01)

- Aufbau und Administration eines Systems zur Verarbeitung von geologischen 3D-Modellen (GST, Move, GoCAD),
- Entwicklung und Implementierung von Geo-Webdiensten unter Berücksichtigung von OGC-Standards,
- Administration, Optimierung und Entwicklung von Oracle-Datenbanken, insbesondere mit Oracle Spatial und PL/SQL,
- Entwicklung und Pflege von Schnittstellen für den Datenaustausch zwischen verschiedenen Systemen und Anwendungen,
- Automatisierung und Verarbeitung von Geodaten mittels Python und Implementierung von ETL-Prozessen zur Datenintegration aus verschiedenen Quellen.

Sie bringen als Geoinformatiker/-in mit:

- Ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom, Master) in den Fachrichtungen Geoinformatik, Geowissenschaften, Informatik oder vergleichbaren Studiengängen,
- Fundierte Kenntnisse im Umgang mit 3D-Geodaten und der Administration entsprechender Softwarelösungen (z.B. GST, Move, SKUA-GOCAD, ArcGIS, QGis),
- Fundierte Kenntnisse in der Entwicklung und Verwaltung von Schnittstellen zur Geodatenintegration, sicherer Umgang mit Python zur Geodatenverarbeitung und Automatisierung,
- Fundierte Kenntnisse in Datenstrukturdesign und Datenmodell-Entwicklung, Kenntnisse in der Verarbeitung großer Geodatensätze sowie deren Analyse und Interpretation,
- Erfahrung in der Projektarbeit,
- Beherrschung der deutschen Sprache auf verhandlungssicherem Niveau (mindestens C1).

Wünschenswert ist:

- Praktische Erfahrung mit der Entwicklung von Webdiensten für Geoinformationssysteme,
- Erfahrung im Bereich Machine Learning und KI-gestützte Analysen für Geodaten,
- Kenntnisse in JavaScript oder R für Datenvisualisierung und –analyse,
- Erfahrung mit Virtualisierung (Proxmox) und Containerisierung.

Ihre Aufgaben als Geowissenschaftler/-in sind:
(Kennziffer GeoWi02)

- Erstellung und Überarbeitung geologischer 3D-Modelle einschließlich Qualitätskontrolle und der Entwicklung von Standards und Workflows,
- Datenvorbereitung für die 3D-Modellierung, einschließlich Sichtung, Dokumentation und strukturierter Ablage der vorhandenen Daten sowie deren Integration in die Fachdatenbank GST,
- Harmonisierung von geologischen und geophysikalischen Grundlagendaten,
- Geologische Interpretation insbesondere von geophysikalischen Daten wie Reflexionsseismiken und Bohrlogs,
- Betreuung, Qualitätskontrolle und Integration der Ergebnisse von Aufträgen durch Fremdvergaben im Bereich Geophysik und 3D-Modellierung,
- Mitwirkung bei der externen Bereitstellung geologischer Daten und Modelle gemäß den gesetzlichen Vorgaben (z. B. GeoIDG).

Sie bringen als Geowissenschaftler/-in mit:

- Ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom, Master) in den Fachrichtungen Geowissenschaften, Geophysik, Geoinformatik oder vergleichbaren Studiengängen,
- Fundierte Kenntnisse in der geologischen 3D-Modellierung,
- Erfahrung in der Anwendung von 3D-Modellierungssoftware (z. B. SKUA-GOCAD und/oder Move),
- Umfangreiche Erfahrung in der Bewertung, Analyse und Interpretation geologischer und geophysikalischer Daten insbesondere von 2D- und 3D-Reflexionsseismiken,
- Erfahrung in der Projektarbeit,
- Beherrschung der deutschen Sprache auf verhandlungssicherem Niveau (mindestens C1).

Wünschenswert ist:

- Erfahrung mit Datenbankstrukturen (z. B. GST und GeoDin),
- Kenntnisse in seismischen Verfahren, insbesondere Abbildung, Inversion und Modellierung für aktive und passive Anregungen,
- Kenntnisse zur Geologie und Tektonik von Grabenbruchsystemen,
- Regionalgeologische Kenntnisse im Bereich des Oberrheingrabens.

Freuen Sie sich auf:

- ✓ Tätigkeit in einer digitalisierten Oberen Landesbehörde, die sich den Herausforderungen der Energiewende, des Klimawandels und der Effizienzsteigerung stellt
- ✓ 30 Tage Urlaub
- ✓ Weiterbildungsmöglichkeiten
- ✓ flexible Arbeitszeiten, Mobiles Arbeiten
- ✓ Arbeitszeitmodelle zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- ✓ eine krisensichere Vergütung nach Tarif
- ✓ betriebliche Altersvorsorge
- ✓ betriebliches Gesundheitsmanagement
- ✓ ein digitales Arbeitsumfeld
- ✓ Teamevents
- ✓ Parkplätze vor Ort
- ✓ attraktive Verkehrsanbindung direkt an der Autobahn A60 / Ausfahrt Hechtsheim

Neugierig geworden?

Einzureichende Unterlagen:

- Anschreiben
- Lebenslauf
- Arbeitszeugnisse
- ggfs. Beurteilungen

Bewerbungsfrist bis einschließlich 23.04.2025

Per E-Mail als PDF Dokument an:
bewerbung@lgb-rlp.de

Sie haben noch Fragen?
Melden Sie sich gerne bei uns:

Organisatorischer Ansprechpartner:
Kathrin Braun (Tel. 06131 9254-313)

Fachliche Ansprechpartner:
Alexander Muth für Geoinformatiker/in
(Tel. 06131 9254-133) oder
Armin Grubert für Geowissenschaftler/in
(Tel. 06131 9254-361)

Mehr über uns unter www.lgb-rlp.de

Jetzt bewerben

Werden Sie Teil unseres Teams und gestalten Sie mit uns die Zukunft nachhaltiger Energie- und Rohstoffgewinnung!

Das Land Rheinland-Pfalz beschäftigt viele Menschen in sehr unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern und mit ganz unterschiedlichen Qualifikationen. Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Menschen und wünschen uns ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von der ethnischen Herkunft, dem Geschlecht, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung oder der sexuellen Identität. Im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetzes streben wir eine weitere Erhöhung des Frauenanteils an und sind daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Bei entsprechender Eignung werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen bevorzugt berücksichtigt. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeiten erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt.

Die Datenschutzerklärung zur Informationspflicht nach Artikel 13 und 14 DSGVO finden Sie im Internetauftritt des https://www.lgb-rlp.de/fileadmin/service/lgb_downloads/allgemeines/eu-datenschutzgrundverordnung_informationen_gemaess_art_13_ds-gvo.pdf